

Zwei Schulen für gesundes Lernen ausgezeichnet

Die Integrierte Gesamtschule List und die Grundschule Mühlenweg in Misburg haben sich zwei Jahre lang damit beschäftigt, wie sie das Arbeiten für Kinder und Lehrer gesünder gestalten können. Gestern sind sie dafür vom Kultusministerium mit landesweit 18 weiteren Schulen ausgezeichnet worden. Die Schulen haben am Projekt „Gesund leben lernen“ teilgenommen. Die IGS List und die Grundschule Mühlenweg bekamen zwei Jahre lang tatkräftige Hilfe von zwei Fachfrauen der AOK für Gesundheitsvorsorge. Zunächst wurde per Umfrage unter den Lehrern und Schülern festgestellt, was sich an den Schulen verbessern sollte. Dann legte eine Steuerungsgruppe mit Vertretern der Eltern, Lehrer und Schüler sowie dem Schulleiter fest, in welcher Reihenfolge Projekte verwirklicht werden. Dabei geht es um so unterschiedliche Dinge wie die Verminderung von Stress, indem Lehrer sich gegenseitig beraten, oder die Lärmeindämmung durch Akustikdecken.

Das Projekt wird von der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen, den gesetzlichen Krankenkassen, Gemeinde-Unfallversicherungsverband und Kultusministerium getragen. Die Bewerbung für die nächste Runde beginnt im März. Informationen gibt es unter www.gesundheit-nds.de sowie bei der AOK unter Telefon (05 11) 1 67 63 56 46. bil

HAZ v. 16.2.2011